



### 1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens.

Produktidentifikator:  
 Handelsname: AGIP Sigma Super TFE (SAE 10W-40)  
 Art und Gebrauch des Produktes: Motorenöl  
 Firmenbezeichnung: Eni Schmiertechnik GmbH  
 Anschrift und Telefonnummer: Paradiesstr. 14, 97080 Würzburg  
 TEL. (+ 49) 931 - 900 98-145 FAX (+ 49) 931-98442  
 Auskunftgebender Bereich: Herr Friese (Ulrich.Friese@agip.de), Sicherheitsingenieur/Abt. Anwendungstechnik  
 Tel. (+ 49) 931/900 98-145 (während der Geschäftszeit)  
 Tel. (+ 49) 931/900 98-0 (Anrufbeantworter)

### 2. Mögliche Gefahren.

Einstufung gemäß 67/548/EWG oder 1999/45/EG: R52, R53  
 Kennzeichnung gemäß 67/548/EWG oder 1999/45/EG:  
 Hinweise zur Kennzeichnung: Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.  
 R-Sätze: R52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben  
 S-Sätze: S29 Nicht in die Kanalisation gelangen lassen  
 S60 Dieses Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen  
 S61 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/ Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen  
 Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische: Enthält Calcium long-chain alkaryl sulfonate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.  
 Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt: Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

### 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen.

Beschreibung: Gemisch aus hochraffinierten Mineralölen, synthetischen Ölen und Additiven.  
 Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS-Nr.	EG-Nr.	Bezeichnung	[Gew-%]	Einstufung gemäß 67/548//EWG
128-39-2	204-884-0	2,6-di-tert-butylphenol	0,6	N R50/53
68649-42-3	272-028-3	Phosphorodithionsäure, O,O-Di-C1-14-alkylester, Zinksalze; (Zinkalkyldithiophosphat)	1,27	Xi R38-41; N R51/53
115733-10-3		Calcium long-chain alkaryl sulfonate	0,6	Xi R43
104-43-8	203-202-9	Phenol, 4-dodecyl-	0,6	Xn R62; Xi R38; N R50/53
68551-12-2		Alkoxylated long-chain alkyl alcohol	0,4	Xi R41; N R50
122384-8-6		Calcium long-chain alkylphenate sulfide	2,5	
115733-10-3		Calcium long-chain alkaryl sulfonate	0,6	
104-43-8	203-202-9	Phenol, 4-dodecyl-	0,6	
68551-12-2		Alkoxylated long-chain alkyl alcohol	0,4	
122384-8-6		Calcium long-chain alkylphenate sulfide	2,5	

Zusätzliche Hinweise: Bei Auftreten von Önebeln wird der TWA für Önebel (s. Punkt 8) empfohlen.

### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen.

Allgemeine Hinweise: Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
 Einatmen: Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.  
 Hautkontakt: Bei Berührung mit der Haut sofort mit Wasser und Seife abwaschen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.  
 Augenkontakt: Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser spülen und Arzt konsultieren.



Verschlucken:	Kein Erbrechen einleiten. Sofort Arzt hinzuziehen.
Hinweise für den Arzt/ Mögliche Gefahren:	Bei Verschlucken bzw. Erbrechen Gefahr des Eindringens in die Lunge.
Hinweise für den Arzt/ Behandlungsweise:	Symptomatisch behandeln.

### 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung.

Geeignete Löschmittel:	Schaum, Löschpulver, Kohlendioxid, Sand, Wassersprühstrahl, Wasserdampf.
Aus Sicherheitsgründen ungeeignete:	Wasservollstrahl.
Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:	Ruß und andere organische Produkte. Stickoxide (NOx), Kohlenmonoxid (CO), Schwefeldioxid (SO <sub>2</sub> ).
Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:	Unabhängiges Atemschutzgerät (Isoliergerät) verwenden.
Sonstige Hinweise:	Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

### 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung.

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:	Bei Einwirkung von Dämpfen/Aerosol Atemschutz Filter Typ A2, A2/P2 oder ABEK verwenden. Persönliche Schutzkleidung verwenden.
Umweltschutzmaßnahmen:	Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z. B. durch Eindämmen oder Ölsperren). Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.
Verfahren zur Reinigung:	Mit flüssigkeitsbindendem Material (z. B. Ölbindemittel) aufnehmen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.
Zusätzliche Hinweise:	Keine.

### 7. Handhabung und Lagerung.

Hinweise zum sicheren Umgang:	Ölnebelbildung vermeiden.
Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:	Nicht rauchen.
Anforderung an Lagerräume und Behälter:	Nur Behälter verwenden, die speziell für den Stoff/das Produkt zugelassen sind.
Zusammenlagerungshinweise:	Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln lagern.
Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:	Licht- und temperaturkontrolliert lagern - Luftzutritt vermeiden.
Lagerklasse:	10
Brandklasse:	B

### 8. Expositionsbegrenzung und Persönliche Schutzausrüstung.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:	Ölnebel 8 Stunden: 5 mg/m <sup>3</sup> (TWA, 5h).
Atemschutz:	Atemschutz bei Aerosol- oder Nebelbildung: Maske mit Filtertyp A2, A2/P2 oder ABEK benutzen.
Handschutz:	Schutzhandschuhe aus folgenden Materialien tragen: NBR (Nitril), Neopren oder Viton, Permeationslevel 5 - 6, min. Kat. II gem. EN 388.
Augenschutz:	Schutzbrille mit Seitenschutz, bei erhöhter Spritzgefahr zusätzlich Gesichtsschild.
Körperschutz:	Schwer entflammbare, ölabweisende Schutzkleidung.
Allgemeine Schutzmaßnahmen:	Dämpfe nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei der Arbeit Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.
Hygienemaßnahmen:	Nach der Arbeit für gründliche Hautreinigung und Hautpflege sorgen. Keine produktgetränkten Putzlappen in den Hosentaschen mitführen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.



### 9. Physikalische und chemische Eigenschaften (typische Werte).

Aussehen:	Flüssig
Farbe:	Bräunlich
Geruch:	Mild
Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit:	
Pour point:	ca. -36°C (DIN/ISO 3016)
Flammpunkt:	ca. 228°C (DIN ISO 2592)
Explosionsgrenzen:	
- Untere:	ca. 0,45 Vol.-% (DIN 51649)
- Obere:	ca. 4,5 Vol.-% (DIN 51649)
Dampfdruck bei 20°C:	< 0,1 hPa (berechnet)
Dichte bei 15°C:	ca. 0,87 g/cm <sup>3</sup> (DIN 51757)
Löslichkeit in Wasser:	Unlöslich
Viskosität kin. bei 100°C:	ca. 13,9 mm <sup>2</sup> /s (DIN 51562)
Weitere Angaben:	Die angegebenen Werte können im handelsüblichen Rahmen schwanken.

### 10. Stabilität und Reaktivität.

Zu vermeidende Bedingungen:	Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
Zu vermeidende Stoffe:	Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln.
Gefährliche Zersetzungsprodukte:	Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

### 11. Toxikologische Angaben.

Akute Toxizität/Reizwirkung/ Sensibilisierung:	LD50 Akut Oral > 5.000 mg/kg (Ratte) LD50 Akut Dermal > 3.000 mg/kg (Kaninchen) Reizwirkung Haut: Nicht reizend. Reizwirkung Auge: Nicht reizend. Sensibilisierung Haut: Nicht sensibilisierend. Sensibilisierung Atemwege: Nicht sensibilisierend
Erfahrungen aus der Praxis:	Häufiger Kontakt kann insbesondere nach Antrocknen zu Haut- und Augenreizungen führen.

### 12. Umweltbezogene Angaben.

Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit):	
Physiko-chemische Abbaubarkeit:	Das Produkt ist schwer wasserlöslich. Es kann durch abiotische Prozesse, z. B. mechanisches Abscheiden, weitgehend aus dem Wasser eliminiert werden.
Biologische Abbaubarkeit:	Nicht leicht abbaubar.
Allgemeine Hinweise:	Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

### 13. Hinweise zur Entsorgung.

Abfallschlüssel:	13 02 05* - nichtchlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis
Mit * markierte Abfälle gelten als gefährliche Abfälle im Sinne der Richtlinien 91/689/EWG über gefährliche Abfälle.	
Empfehlung für das Produkt:	Die aufgeführte Abfallschlüsselnummer gilt als Empfehlung. Eine endgültige Festlegung muss ggf. in Abstimmung mit der zuständigen Behörde erfolgen. Der Entsorgungshinweis bezieht sich auf das Produkt so wie dessen Reste aus dem bestimmungsgemäßen Gebrauch. Bei der Mischung mit anderen Stoffen oder Zubereitungen ist eine Einzelfallbeurteilung erforderlich.
Empfehlung für die Verpackung:	Verpackungen sind optimal zu entleeren. Sie können dann einem Fachbetrieb oder nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwendung zugeführt werden. Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind entsprechend den gesetzlichen Vorschriften oder im Rahmen der Gebindeentsorgung der Mineralölindustrie zu entsorgen.



### 14. Angaben zum Transport.

Landtransport ADR/RID (GGVSEB):	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
Seeschifftransport IMDG (GGVSee):	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
Lufttransport ICAO/IATA-DGR:	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

### 15. Rechtsvorschriften.

Nationale Vorschriften:

Wassergefährdungsklasse (WGK): 2 - Mischungs-WGK, gemäß Verwaltungsvorschrift wassergefährdender Stoffe (VwVwS), vom 27. Juli 2005

Technische Anleitung (TA) Luft Bemerkungen:

5.2.5. Organische Stoffe

Störfallverordnung: Störfallverordnung, Anhang I: Nicht genannt.

### 16. Sonstige Angaben.

Die hier enthaltenen Informationen beziehen sich ausschließlich auf das angegebene Produkt und können ungültig werden, falls das Produkt mit anderen Produkten verwendet wird. Die vorliegenden Informationen sind nach heutigem Wissensstand erstellt worden.

Wortlaut der in Kapitel 3 angegebenen R/H-Sätze (Nicht Einstufung des Gemisches):

R38	Reizt die Haut
R41	Gefahr ernster Augenschäden
R43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich
R50	Sehr giftig für Wasserorganismen
R50/53	Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben
R51/53	Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben
R53	Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben
R62	Kann möglicherweise die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen